

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Verlustvortrag 493 134, Handl.-Unk. 19 731, Betriebsdo. 170 036, Zs. 68 294, z. Amort.-F. 21 000, z. Ern.-F. 10 000. — Kredit: Fahreinnahmen 127 511, Stromlieferung 52 721, Zählermiete 4471, Installat. 4198, div. Einnahmen 994, Verlust 592 301. Sa. M. 782 197.

**Dividenden 1900/1901—1911/12:** 4, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0%.

**Direktion:** W. von Gerstein, Stadtbaurat Sylvester.

**Aufsichtsrat:** Vors. Oberbürgermeister B. Schnackenburg, Altona; Stellv. Dir. A. Hempel, Berlin; Stadtverordneter G. Moser, Dir. Dr. Waldmann, Senator Schmidt, Altona.

**Prokurist:** Otto Raedseh.

## \* Alsterthalbahn-Akt.-Ges., im Gutsbezirk Wellingsbüttel, Kreis Stormarn.

**Gegründet:** 6.9.1912; eingetr. 9./9.1912 in Wandsbek. Gründer: Otto J. Hübbe Erben, Wellingsbüttel; Hofbes. Ed. Henneberg, Poppenbüttel; Conrad Friedr. Reuter, Jul. Berger, Tiefbau-Akt.-Ges., Berlin; Firma Wentzel & Hirsekorn, Alfred Levy, Hamburg.

**Zweck:** Bau u. Betrieb einer vollspurigen Hauptbahn von Ohlsdorf über Wellingsbüttel nach Poppenbüttel u. die unentgeltliche Abtretung der fertiggestellten Bahn an den Königl. Preussischen Eisenbahnfiskus.

**Kapital:** M. 500 000 in 500 Aktien à M. 1000, von den Gründern zu pari übernommen.

**Direktion:** Dr. jur. Gottfried Krichauff, Klein Flottbek, Elbchaussee 8; Hausmakler Joh. Vincent Wentzel, Hamburg, Plan Nr. 6.

**Aufsichtsrat:** Vors. Dr. Strack, Hamburg; Ed. Henneberg, Conrad Friedr. Reuter, Alfred Levy, Jul. Berger.

## \* Elektrische Kleinbahn Altrahlstedt-Volksdorf Akt.-Ges. in Hamburg-Volksdorf.

**Gegründet:** 14./12.1912; eingetr. 2./1.1913. Gründer: Finanzdeputation in Hamburg; Geh. Komm.-Rat Berthold Körting, Ing. Ernst Körting, Hannover; Ing. Victor Körting, Seehof bei Teltow; Ing. Fritz Körting, Charlottenburg. Geh. Komm.-Rat Berthold Körting in Hannover brachte in die Ges. ein die von ihm betriebene Kleinbahn von Alt-Rahlstedt nach Wohldorf mit allen diesem Unternehmen zustehenden Rechten, wie den Konzessionsverträgen, den Rechten, welche ihm an Grundeigentum zustehen (Eigentums- u. sonst. dingliche sowie obligator. Rechte), den mit anderen Gemeinden geschlossenen Verträgen, betr. Lieferung von elektr. Kraft- u. Lichtstrom durch die Stromerzeugungszentrale der Kleinbahn u. den zu diesen Zwecken geschaffenen Einricht. u. Anlagen, allen buchmässig vorhand. R.-F. u. allen Rechten, die aus Verträgen resultieren, welche im Zusammenhange mit der früher geplanten Bahnausdehnung nach Barmbeck, Farmsen u. Berne geschlossen sind, sowie dem Kassabestand, Vorräten, Kto für vorausbez. Prämien, dem Kto projektierte Neubauten sowie allem, was als zum Kleinbahnunternehmen gehörig anzusehen ist. Lediglich die für das Kleinbahnunternehmen bei preuss. u. hamburg. Behörden gestellten Kaut. gingen nicht mit auf die Akt.-Ges. über. Als Gegenwert erhielt Geh. Komm.-Rat Berthold Körting M. 773 000 in bar u. 767 als voll eingezahlt geltende Vorz.-Aktien.

**Zweck:** Betrieb einer Kleinbahn zwischen Alt-Rahlstedt-Volksdorf-Wohldorf für den Personen- u. Gütertransport sowie die Lieferung elektr. Energie für Kraft- u. Lichtzwecke.

**Kapital:** M. 1 540 000, eingeteilt in 1540 Aktien à M. 1000, von denen 770 Vorz.-Aktien u. 770 St.-Aktien sind. Sämtl. Aktien wurden von den Gründern zu pari übernommen. Von dem Gewinn erhalten die Vorz.-Aktien eine Div. bis zu 4%. Der verbleib. Überschuss wird nach Abzug der vertragsmäss. Tant. gleichmässig auf die St.- u. Vorz.-Aktien verteilt.

**Direktion:** Ing. Louis Liebenberg, Volksdorf.

**Aufsichtsrat:** Vors. Geh. Komm.-Rat Berthold Körting, Ing. Ernst Körting, Hannover; Ing. Victor Körting, Seehof b. Teltow; Arth. Warnecke, Carl Herm. Leberecht Strack, Hamburg;

## Kleinbahn-Gesellschaft Anklam-Lassan in Greifswald.

**Gegründet:** 30./3.1895. Betriebseröffnung 20./4.1896. Konz. v. 15./4.1896 auf 50 Jahre. Betrieb der Kleinbahn Anklam-Lassan mit Abzweigung Crenzow-Buddenhagen. Betriebsführung: Lenz & Co., G. m. b. H. zu Berlin bzw. Stettin. Bahnlänge 31,32 km inkl. Anschlussgleis von 1,28 km Länge vom Kleinbahnhof Anklam zur Zuckerfabrik Anklam. Spurweite 0,60 m.

**Kapital:** M. 676 000 in 323 Prior.-St.-Aktien und 353 St.-Aktien à M. 1000.

**Anleihe:** M. 126 407, staatliches Darlehen.

**Geschäftsjahr:** 1./4.—31./3. **Gen.-Vers.:** II. Geschäftsquart. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.  
**Bilanz am 31. März 1912:** Aktiva: Eisenbahnbau 833 028, Grund u. Boden 22 970, Ern.-F.-Material. 1754, do. Effekten 30 031, Reservematerial. 12, Betriebsmittelreserveteile 3528, Reserveoberbaumaterial. 3437, Effekten 222, Kassa 28, Provinzialhauptkasse Stettin 479, Verlust 6370. — Passiva: A.-K. 676 000, Grund u. Boden 20 000, Staatsdarlehn 126 407, Baubeihilfe 6000, Ern.-F. 62 557, Abschreib. 7400, R.-F. 198, Kleinbahn-Ges. Greifswald-Wolgast 3300. Sa. M. 901 863.